

# Leipziger Tageblatt



## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 274.

Sonnabend den 1. October.

1859.

### Dank und Quittung.

Indem die unterzeichnete Kreisdirection nachstehend über die in Folge Ihrer Bekanntmachung vom 17. dieses Monats für die durch Brand heimgesuchte Stadt Delstnig bei Ihr eingegangenen milden Gaben quittirt und Ihren Dank ausdrückt, ist Sie zur Annahme und Weiterbeförderung fernerer Gaben gern bereit.  
Leipzig am 29. September 1859.

Königliche Kreis-Direction.  
v. Burgsdorff.

2 <sup>af</sup> Commissionrath Bielig, 1 <sup>af</sup> Adv. Mirus, 3 <sup>af</sup> Pol.-Dir. St. i. L., 2 <sup>af</sup> E. H., 1 <sup>af</sup> und 1 Packet mit Kleidungs-  
stücken E. A., 1 <sup>af</sup> und 1 Packet mit Wäsche ic. E. G., 1 Packet mit Wäsche ic. Hesse, 1 Packet Kleidungsstücke Professor  
Raumann, 3 Hemden El. Sch., 2 <sup>af</sup> F. Martens, 5 <sup>af</sup> und 1 Packet Kleidungsstücke und Wäsche Musikalienhändler Hofmeister  
in Reudnig, 10 <sup>af</sup> und 1 Packet Kleidungsstücke ic. M. B., 1 <sup>af</sup> Dr. Hbg., 5 <sup>af</sup> Sup. Dr. Lechler, 15 <sup>af</sup> H. G. Halberstadt,  
3 <sup>af</sup> H. W., 3 <sup>af</sup> Dr. P., 1 <sup>af</sup> Voigt von den Thonbergstraßenhäusern, 5 <sup>af</sup> Med.-Rath Dr. Günz, 2 <sup>af</sup> verm. Frau  
Dr. Seeburg, 1 <sup>af</sup> und 1 Packet Kleidungsstücke Ger.-Ammann Kr., 1 <sup>af</sup> und 1 Rock A. J., 1 Packet Kleider E. P., 2 <sup>af</sup>  
Alphons Plagmann, 1 Packet, 1 Bett, 1 Rock, 1 Weste und Hosen enthaltend, Dr. Ruppert, 20 <sup>af</sup> und 1 Paar neue Strümpfe  
mit dem Motto: Gott segne das Wenige, 1 <sup>af</sup> und 1 Packet Kleidungsstücke M. B., 1 <sup>af</sup> Küster, 5 <sup>af</sup> nebst Kinderhemd und  
Strümpfe P. G., 1 Packet Kleidungsstücke ic. Frau Prof. Haffe, 1 Packet Kleidungsstücke ic. A. B., 1 Kattunkleid und 1 Paar  
Schuhe A. H., 2 <sup>af</sup> RR. J., 1 Packet Kleider N. 3x3x3x, 5 <sup>af</sup> von den Beamten des k. sächs. Telegraphenbureaus zu  
Leipzig, 1 <sup>af</sup> Insp. M., 1 Ducaten Rath Dr. med. Schmidt, 20 <sup>af</sup> Wundarzt Seiffert, 10 <sup>af</sup> D. M., 20 <sup>af</sup> und 1 Packet  
Kleidungsstücke Dr. A. K., 1 Packet Kleidungsstücke W., 2 Paar neue baumw. Kinderstrümpfe von Philippine, 1 Packet Kleidungsstücke K.,  
10 <sup>af</sup> Hahn'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig, 1 <sup>af</sup> Frau Prof. Küchler, 1 <sup>af</sup> und 1 Packet Kleidungsstücke D. G., 1 <sup>af</sup> J. u. L. W.

### Bekanntmachung.

Der höchste und niedrigste bei uns angezeigte Verkaufspreis des Roggenbrodes vom 1. October 1859 an bis auf  
Weiteres ist:

I. Das Pfund Brod erster Qualität:

**höchster Preis 11 Pfennige**

bei den Bäckermeistern

Büchner, Grimma'sche Straße Nr. 31, — Seifinger, Nicolaisstraße Nr. 21, — Schatz I., Schützenstraße Nr. 21,  
und bei den Landbrodbäckern

Nr. 7. Schichtholz,  
: 8. Deparade,  
: 11. Heinrich,  
: 14. Sander,  
: 18. Dettler,  
: 19. Föhring,  
: 24. Jungbanns,

Nr. 25. Niedel,  
: 26. Klepzig,  
: 27. Frenkel,  
: 30. Stohr,  
: 31. Schmidt,  
: 32. Bender,  
: 36. Kleeberg,

Nr. 37. Reinhardt,  
: 40. Schwarzburger,  
: 42. Reinhart,  
: 47. Richter,  
: 49. Biermann,  
: 51. Melzer,  
: 66. Leonhardt,

Nr. 68. Hennicke,  
: 70. Einz,  
: 80. Erner,  
: 84. Schumann,  
: 97. Günther,  
: 101. Trautmann,  
: 105. Klobß;

**niedrigster Preis 8 Pfennige**

bei den Bäckermeistern Kühne, Zeißer Straße Nr. 25, — Luther, Nicolaisstraße Nr. 12.

II. Das Pfund Brod zweiter Qualität:

**höchster Preis 10 Pfennige**

bei den Landbrodbäckern

Nr. 7. Schichtholz,  
: 8. Deparade,  
: 11. Heinrich,  
: 14. Sander,  
: 18. Dettler,  
: 19. Föhring,  
: 24. Jungbanns,

Nr. 25. Niedel,  
: 26. Klepzig,  
: 27. Frenkel,  
: 30. Stohr,  
: 31. Schmidt,  
: 32. Bender,  
: 36. Kleeberg,

Nr. 37. Reinhardt,  
: 40. Schwarzburger,  
: 42. Reinhart,  
: 49. Biermann,  
: 51. Melzer,  
: 68. Hennicke,  
: 70. Einz,

Nr. 80. Erner,  
: 84. Schumann,  
: 97. Günther,  
: 101. Trautmann;

**niedrigster Preis 8 Pfennige**

bei den Bäckermeistern

Kras, Halle'sche Straße Nr. 4,  
Witz, Friedrichstraße Nr. 1,

Böhme, große Fleischergasse Nr. 1,  
Sebert, Frankfurter Straße Nr. 56,  
Schnurrbusch, Glockenstraße Nr. 6,

Grashof, Ulrichsstraße Nr. 5,  
Kern, Schützenstraße Nr. 5/6,

in der Brodbäckerei des St. Johannisbospitals und bei dem Landbrodbäcker Nr. 62. Schladiß.  
Leipzig, den 30. September 1859.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger. Schmidt.

### Bekanntmachung.

Diejenigen Aeltern, Pflegeältern und Vormünder, welche um Aufnahme schulpflichtiger Kinder in die hiesige Armenschule  
für Oftern 1860 ansuchen wollen, haben sich deshalb von jetzt an bis spätestens  
den 28. November d. J.  
unter Vorstellung der Kinder bei den betreffenden Herren Armenpflegern zu melden.  
Leipzig, am 28. September 1859.

Das Armendirectorium.

Am R 92 57